

STATISTISCHE BERICHTE

Herausgegeben

vom

STATISTISCHEN AMT

des Vereinigten Wirtschaftsgebietes

Arb.-Nr. VIII/2/20

29.8.1949

Die Neuerkrankungen an meldepflichtigen Krankheiten

im Vereinigten Wirtschaftsgebiet

in der Zeit vom 7.8.-13.8.1949.

Die Zahlen über die Neuerkrankungen an meldepflichtigen Krankheiten in der 32. Woche des Jahres 1949 (7.8.-13.8.) zeigen bei den wichtigsten Krankheiten, im Vergleich zu den vorausgegangenen Wochen und der entsprechenden Woche des Vorjahres, folgende Entwicklung:

Diphtherie ist gegenüber der Vorwoche nach der Zahl der Erkrankungsfälle zurückgegangen und weist auch einen niedrigeren Stand auf als in der 32. Woche 1948.

Scharlach: Hamburg und Bayern haben die meisten Erkrankungen; die Gesamtzahl für das VWG hat sich nicht wesentlich verändert.

Keuchhusten: Es werden mehr erkrankte Personen als in der Vorwoche, hauptsächlich aus Bayern gemeldet. Der Stand der entsprechenden Vorjahreswoche lag aber weit höher.

Masern: Auch hier meldet Bayern die höchste Zahl. Das VWG insgesamt zeigt ungefähr das gleiche Bild wie in der 32. Woche 1948.

Grippe ist zurückgegangen.

Lungenentzündung hat sich ebenfalls vermindert.

Kinderlähmung hat sich weiter ausgebreitet. Niedersachsen meldet 24 Fälle, in Bayern ist dagegen die Zahl der Infektionen gesunken. In der 32. Woche 1948 wurden 4 mal soviel Neuerkrankungen gemeldet.

Unterleibstypus: Nordrhein-Westfalen (Krefeld: Milchinfektion) und Schleswig-Holstein (Herzogtum Lauenburg) weisen eine ganze Reihe von Erkrankungen auf; die Höhe der entsprechenden Vorjahreswoche wird aber nicht erreicht.

Paratyphus ist ebenfalls wieder etwas angestiegen.

Ruhr: Die Zahl der Neuerkrankungen hat sich gegenüber der Vorwoche verdoppelt und erreicht den höchsten Stand seit Wochen, ist aber noch geringer als in der entsprechenden Vorjahreszeit.

Neuerkrankungen an meldepflichtigen Krankheiten

in der ...32:.... Woche vom ..7:9:.. bis ..13:9:... 1949.

Lfd. Nr.	Krankheiten	Schlesw. Holstein	Ham-burg	Nie-ders.	Nordrh. Westf.	Bre-men	Hes-sen	Wttbg. Baden	Bayern	Vereinigtes Wirtschaftsgebiet			
										32. Woche 1949		32. Woche 1948	
										Neuer-krankg.	je 100000 der Bevölkerung 1)	Neuer-krankg.	je 100000 der Bevölkerung 1)
1	Diphtherie	58	37	124	258	24	46	46	116	709	1,68	831	1,99
2	Scharlach	43	61	91	195	5	56	51	246	748	1,77	624	1,50
3	Keuchhusten	156	20	156	139	12	109	55	337	984	2,33	1786	4,28
4	Masern	11	.	-	32	.	11	22	211	287	0,72	311	0,78
5	Lungen- u. Kehlkopf Tbc.	213	174	325	672	.	86	138	294	1902	4,57	2573	6,17
6	Tbc. anderer Organe	26	8	50	94	.	22	26	43	269	0,65	329	0,79
7	Grippe	-	.	32	-	.	11	-	69	112	0,28	151	0,38
8	Lungenentzündung	6	4	44	37	91	0,38	166	0,68
9	Übertragb. Genickstarre	1	-	3	2	-	2	3	3	14	0,03	20	0,05
10	" " Gehirnentzündung	-	-	-	2	-	-	-	-	2	0,00	1	0,00
11	" " Kinderlähmung	2	3	24	-	-	1	4	15	49	0,12	202	0,48
12	Unterleibstypus	59	4	20	91	-	5	6	21	206	0,49	259	0,62
13	Paratyphus	11	7	25	63	4	14	9	32	165	0,39	222	0,53
14	Übertragbare Ruhr	-	3	2	18	1	1	1	7	33	0,08	63	0,15
15	Bakt. Lebensm. Vergiftung	-	-	1	4	-	1	-	1	7	0,02	30	0,07
16	Kindbettfieber 2)	1	-	-	-	-	-	-	-	1	0,01	11	0,11
17	Fieberhafte Fehlgeburt 2)	2	-	1	11	-	-	-	-	14	0,14	30	0,30
18	Malaria	19	-	4	8	-	-	-	8	39	0,09	76	0,18
19	Trachom	5	-	-	-	-	-	-	2	7	0,02	2	0,00
20	Bang'sche Krankheit	1	-	-	2	-	1	-	-	4	0,01	5	0,01
21	Gelbsucht	12	33	19	54	.	2	5	44	169	0,41	135	0,32
22	Krätze	36	9	166	150	.	23	29	169	582	1,40	1648	3,95
23	Gonorrhoe	142	96	346	548	67	229	198	310	1936	4,59	2413	5,79
24	Syphilis	56	36	148	358	17	131	65	159	970	2,30	1721	4,13
25	Andere Geschlechtskrankheiten	-	1	1	1	-	-	-	1	4	0,01	6	0,01

1) Soweit für bestimmte Krankheiten von einzelnen Ländern keine Meldungen vorliegen, ist bei der Berechnung, auf die die Erkrankungs-zahlen bezogen sind, die Einwohnerzahl der betr. Länder abgesetzt. 2) Bezogen auf die weibl. Bevölkerung im Alter von 15 bis unter 45 Jahre.